

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

## Pressemitteilung 238/2016

Erfurt, 30. September 2016

### 1. Oktober: Tag der älteren Menschen – Zahl der Hochbetagten steigt weiter an

In Thüringen lebten am 31.12.2015 rund 62 900 Personen, die 85 Jahre oder älter waren. Damit waren 2015 knapp 2,9 Prozent aller Thüringer im Jahr 1930 oder früher zur Welt gekommen. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, nahm die Zahl der so genannten Hochbetagten im letzten Jahr um etwas mehr als 2 000 Personen, beziehungsweise 3,4 Prozent zu. 2014 hatte die Zahl der Hochbetagten erstmalig die 60 Tausend - Marke übersprungen. Seit Jahren ist im Land ein stetiges Wachstum in der Gruppe der Hochbetagten festzustellen.

„Insgesamt ist die Gruppe der Hochbetagten seit jeher weiblich geprägt. Hauptgrund dürften neben der längeren Lebenserwartung von Frauen auch die Spätfolgen des 2. Weltkrieges sein. So waren im letzten Jahr nur 28 Prozent der über 85-Jährigen männlich. Allerdings nimmt der prozentuale Anteil der Männer in der Gruppe der Hochbetagten in den letzten Jahren stetig zu. Die Anzahl der Menschen, die 85-Jahre und älter sind, stieg im Vergleich zum Jahr 2005 um 24 193 Personen bzw. 62,5 Prozent an. Im Vergleich dazu verdoppelte sich die Zahl der hochbetagten Männer und stieg von 8 637 im Jahr 2005 auf fast 17 700 Personen im Betrachtungsjahr an (+104,5 Prozent)“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Thüringenweit lebten am 31.12.2015 die meisten Hochbetagten in der kreisfreien Stadt Erfurt (5 260 Personen), der einwohnerstärksten Gemeinde des Freistaates. Allerdings liegt deren Anteil an der Gesamtbevölkerung mit 2,5 Prozent deutlich unter dem des Landesdurchschnittes von 2,9 Prozent. Am höchsten ist der Anteil an Hochbetagten im Altenburger Land sowie in der Stadt Gera. Dort sind jeweils 3,7 Prozent der Bevölkerung 85 Jahre oder älter. Somit ist jeder 27. Einwohner in Thüringens östlichstem Bundesland sowie in der Otto-Dix-Stadt ein Hochbetagter. Am geringsten ist der Hochbetagten-Anteil im Landkreis Weimarer Land, sowie in der Universitätsstadt Jena mit lediglich 2,4 Prozent. Dafür weist die Zeiss-Stadt mit 31 Prozent aber den höchsten Anteil an Männern unter den Hochbetagten aus.

#### Weitere Auskünfte erteilt:

Alexander Kuhnt

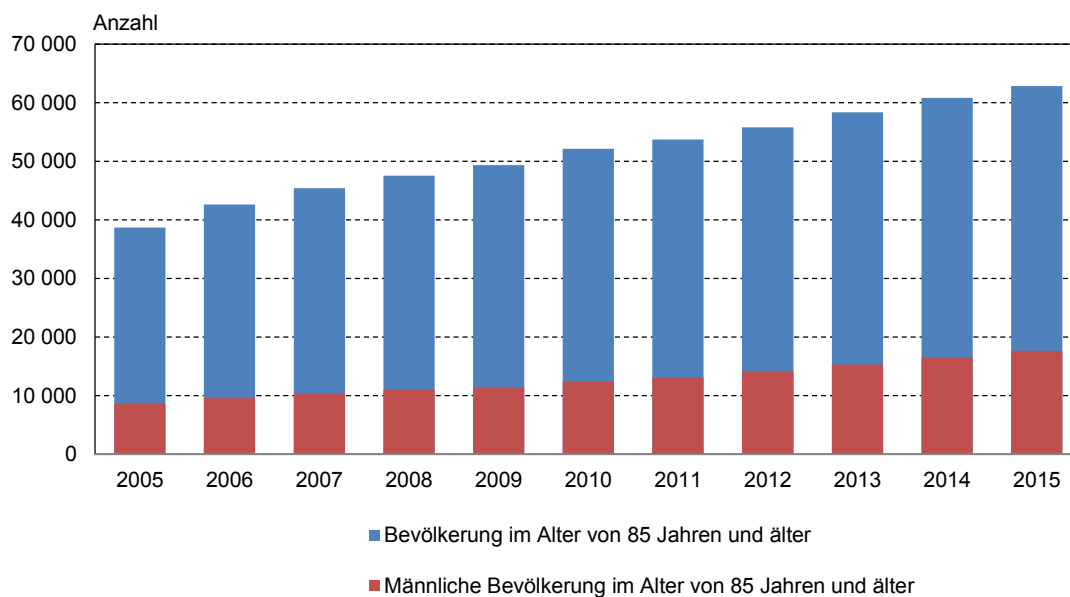
Telefon: 0361 37-84444

E-Mail: [alexander.kuhnt@statistik.thueringen.de](mailto:alexander.kuhnt@statistik.thueringen.de)

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

### Bevölkerung im Alter von 85 Jahren und älter seit dem Jahr 2005



### Entwicklung der Zahl der Hochbetagten (85 Jahre und älter) in Thüringen seit dem Jahr 2005

Jahr	Bevölkerung				
	insgesamt	Hochbetagte insgesamt		männliche Hochbetagte	
		Anzahl	Anteil an der Gesamtbevölkerung	Anzahl	Anteil an den Hochbetagten insgesamt
	Personen	Personen	%	Personen	%
2005	2 334 575	38 694	1,7	8 637	22,3
2006	2 311 140	42 624	1,8	9 601	22,5
2007	2 289 219	45 448	2,0	10 351	22,8
2008	2 267 763	47 557	2,1	10 998	23,1
2009	2 249 882	49 387	2,2	11 457	23,2
2010	2 235 025	52 139	2,3	12 418	23,8
2011	2 181 603	53 723	2,5	13 161	24,5
2012	2 170 460	55 841	2,6	14 155	25,3
2013	2 160 840	58 395	2,7	15 336	26,3
2014	2 156 759	60 836	2,8	16 498	27,1
2015	2 170 714	62 887	2,9	17 666	28,1

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung				
	insgesamt	Hochbetagte insgesamt		männliche Hochbetagte	
		Anzahl	Anteil an der Gesamt- bevölkerung	Anzahl	Anteil an den Hochbetagten insgesamt
	Personen	Personen	%	Personen	%
Altenburger Land	92 344	3 433	3,7	930	27,1
Stadt Gera	96 011	3 523	3,7	946	26,9
Greiz	101 114	3 504	3,5	975	27,8
Saalfeld-Rudolstadt	109 278	3 771	3,5	1 014	26,9
Sonneberg	56 818	1 852	3,3	484	26,1
Saale-Orla-Kreis	82 951	2 581	3,1	695	26,9
Stadt Eisenach	42 417	1 315	3,1	349	26,5
Stadt Weimar	64 131	1 929	3,0	513	26,6
Nordhausen	85 355	2 494	2,9	724	29,0
Stadt Suhl	36 778	1 071	2,9	327	30,5
Kyffhäuser-kreis	77 110	2 240	2,9	635	28,3
Unstrut-Hainich-Kreis	105 273	3 029	2,9	830	27,4
Hildburghausen	64 524	1 834	2,8	513	28,0
Ilm-Kreis	109 620	3 115	2,8	821	26,4
Schmalkalden- Meiningen	124 623	3 487	2,8	1 012	29,0
Wartburgkreis	125 655	3 428	2,7	1 019	29,7
Gotha	136 831	3 719	2,7	1 072	28,8
Eichsfeld	101 325	2 665	2,6	798	29,9
Saale-Holzland-Kreis	86 184	2 257	2,6	636	28,2
Stadt Erfurt	210 118	5 260	2,5	1 472	28,0
Sömmerda	70 600	1 737	2,5	486	28,0
Stadt Jena	109 527	2 671	2,4	827	31,0
Weimarer Land	82 127	1 972	2,4	588	29,8
<b>Thüringen</b>	<b>2170 714</b>	<b>62 887</b>	<b>2,9</b>	<b>17 666</b>	<b>28,1</b>

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –